



Wohnsiedlung Herzogenmühle, Zürich

Die Baugenossenschaft Milchbuck plant in den kommenden Jahren, die genossenschaftseigene Liegenschaft Herzogenmühle durch Ersatzneubauten zu ersetzen. Auf dem 16'250 m² grossen Areal sollen vier Gebäude im Minergie-P-Eco Standard mit 250 Wohnungen und zwei miteinander verbundene Einstellhallen mit ca. 125 Einstellplätzen realisiert werden. Die Überbauung soll in zwei Etappen erstellt werden. Alle Gebäude weisen je ein Unter-, ein Erd-, vier Ober- und ein Attikageschoss auf. Die Untergeschosse werden nebst der Einstellhallen für die Unterbringung der Gebäudetechnik und als Kellerräume genutzt. In den Erd- und Obergeschossen befinden sich ausschliesslich Wohnungen.

Ausgeführte Arbeiten

Die Tragkonstruktion der Gebäude wird komplett in Massivbauweise erstellt. Alle erdberührten Bauteile der Untergeschosse werden mit wasserundurchlässigem Beton erstellt. Die Decken der Geschosse werden als Stahlbetonflachdecken ausgebildet, welche auf tragenden Stahlbeton- und Mauerwerkswänden

oder Fertigteilstützen aus Stahlbeton zu liegen kommen. Die Treppenhaus- und Wohnungstrennwände werden, um die Anforderungen an den Schall- und Brandschutz optimal zu erfüllen, ebenfalls in Stahlbeton ausgeführt. Diese Wände übernehmen zugleich die horizontale Aussteifung der Gebäude für Wind- und Erdbebenkräfte.

APT Atelier für Planung
und Tragkonstruktion

APT Ingenieure GmbH

Hofwiesenstrasse 3 | Postfach | 8042 Zürich
T +41 (0)44 254 30 30 | F +41 (0)44 254 30 31
info@apting.ch | www.apting.ch

Bauherr: Baugenossenschaft Milchbuck, Birmensdorf

Architekt: Zimmermann Sutter Architekten AG, Zürich

Ausführung: 2017 - 2025

Baukosten: CHF 110 Mio.

Unsere Leistungen

Ausführungsprojekt | Ausschreibung | Baukontrolle |
Bauprojekt | Vorprojekt